

## Zuordnung

Die SozialarbeiterInnen sind den multiprofessionellen Teams der verschiedenen Kliniken zugeordnet:

- ▶ Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie
- ▶ Klinik für Abhängiges Verhalten und Suchtmedizin
- ▶ Klinik für Psychosomatik und Psychotherapeutische Medizin
- ▶ Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie des Kindes- und Jugendalters

## Terminvereinbarung

Jeder Station ist ein/eine SozialarbeiterIn zugeteilt. Termine können montags bis freitags vereinbart werden.

Informationen erhalten Sie beim jeweiligen Stationsteam oder bei einem/einer der SozialarbeiterInnen persönlich.

**Die MitarbeiterInnen der Sozialarbeit unterliegen der Schweigepflicht.**

### **Ansprechpartnerinnen**

Helga Waschkowski, M.S.W.

Tel.: 0621 / 1703 - 1701

E-Mail: [helga.waschkowski@zi-mannheim.de](mailto:helga.waschkowski@zi-mannheim.de)

Marita Wilms, Dipl.-Soz.arb./Sozialpädagogin

Tel.: 0621 / 1703 - 1708

E-Mail: [marita.wilms@zi-mannheim.de](mailto:marita.wilms@zi-mannheim.de)

## Wie Sie uns finden

Zentralinstitut  
für Seelische Gesundheit  
Mannheim

J5, 68159 Mannheim  
Telefon: 0621 / 1703 - 0  
E-Mail: [info@zi-mannheim.de](mailto:info@zi-mannheim.de)  
Internet: [www.zi-mannheim.de](http://www.zi-mannheim.de)

Parkmöglichkeiten



Tiefgarage Marktplatz  
Tiefgarage H6

Öffentliche Verkehrsmittel

Straßenbahnlinien: 1, 3, 4, 5, 7  
Haltestellen: Marktplatz,  
Abendakademie



## Kontakt

**Zentralinstitut für Seelische Gesundheit**  
Sozialarbeit

### Leitung

Helga Waschkowski, M.S.W.

Tel.: 0621 / 1703 - 1701

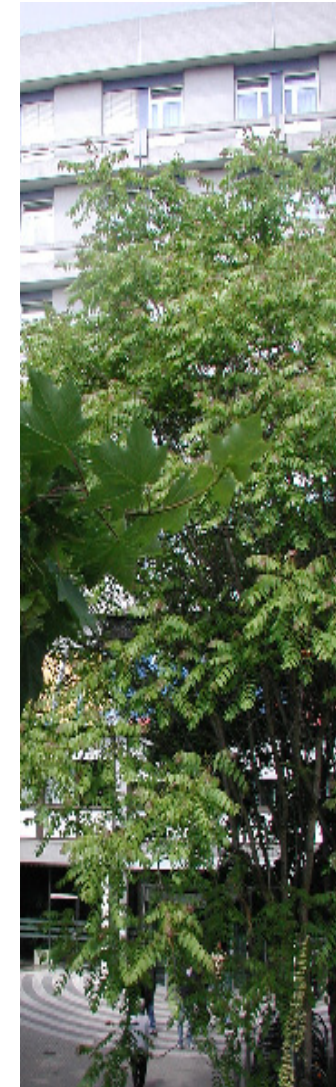
E-Mail: [helga.waschkowski@zi-mannheim.de](mailto:helga.waschkowski@zi-mannheim.de)

### Stellvertretende Leiterin

Marita Wilms, Dipl.-Soz.arb./Sozialpädagogin

Tel.: 0621 / 1703 - 1708

E-Mail: [marita.wilms@zi-mannheim.de](mailto:marita.wilms@zi-mannheim.de)



## Sozialarbeit

Die SozialarbeiterInnen nehmen ihre Aufgaben in multiprofessionellen Teams wahr.

Der Sozialarbeit kommt eine zentrale Bedeutung für die Integration der Patienten in ihrem psychosozialen Umfeld zu.

Grundlage der Sozialarbeit ist eine ressourcenorientierte Methodik unter Berücksichtigung systemischer Denkansätze.

Der Aktionsrahmen umfasst soziale Einzel-fallhilfen in Form von Beratung, Betreuung, Motivationsarbeit und Begleitung des Patienten/der Patientin und seiner Angehörigen. Schwerpunkt bei der Beratung ist immer ein lösungsorientierter Ansatz. Dabei werden Probleme bearbeitet, die in Zusammenhang mit der Erkrankung oder Behinderung des Patienten/der Patientin stehen und Auswirkung auf sein Leben und das seiner Bezugspersonen haben.

Hauptaufgabe ist die Hilfestellung bei der Neuorientierung, Planung und Vermittlung medizinischer, sozialer und beruflicher Rehabilitationsmaßnahmen und die Entwicklung neuer Lebensperspektiven.

## Soziale Einzelfallhilfe

- ▶ Klärung von Anspruchsvoraussetzungen gegenüber Leistungsträgern und Unterstützung bei Antragsverfahren (*Pflegeeinstufung, ALG I, ALG II, Betreuungsgesetz, Schwerbehindertengesetz, Eingliederungshilfe nach SGB XII, KJHG, Krankengeld, Langzeittherapie, etc.*)
- ▶ Beratung zu ergänzenden Hilfsangeboten, wie z.B. ambulante Beratungsstellen, Jugendamt, Selbsthilfegruppen, Tagesstätten, Freizeitangebote
- ▶ Überleitung in häusliche Pflege, Vermittlung von Sozialstationen, hauswirtschaftlichen Hilfen, Essen auf Rädern, Hilfsmittel etc.
- ▶ Beratung zu einer ggf. empfehlenswerten Aufnahme in einer vollstationären Einrichtung (*Heimaufnahme*) unter Berücksichtigung von möglichen Alternativen
- ▶ Vermittlung in Betreutes Wohnen, Tagespflege, Kurzzeitpflege etc.
- ▶ Beratung und ggf. Einleitung von Rehabilitationsmaßnahmen medizinischer, sozialer oder beruflicher Art
- ▶ Angehörigengespräche/-beratung/-gruppen
- ▶ Vermittlung auf Arbeitsversuchsplätze der Mannheimer Starthilfe

## Soziale Gruppenarbeit

- ▶ Gesprächsgruppe zur Krankheitsbewältigung
- ▶ Soziales Kompetenztraining (Psychiatrische Klinik und Kinder- und Jugendpsychiatrische Klinik)
- ▶ Motivationsgruppe für PatientenInnen mit Suchtproblemen
- ▶ Diskussionsgruppe zum aktuellen Zeitgeschehen
- ▶ Psychoedukative Gruppen für Angehörige schizophrener erkrankter PatientenInnen
- ▶ Alzheimergruppe für Angehörige und Bezugspersonen von Demenzpatienten
- ▶ Themenspezifische Interaktionsgruppe

